

Die Pilze wachsen sehen

Wie schnell wachsen Pilze?



Beobachte im Zeitrafferfilm, wie der Pioppino in den letzten Tagen in der Plastikkugel nebenan gewachsen ist.

Wir züchten die Pilzkultur auf einem Sägemehlsubstrat (der weiße Klumpen), in dem sich das Pilzmyzel befindet. Bei passender Feuchtigkeit und Wärme wachsen die Fruchtkörper des Pioppino (Abb. 1) heraus.



Abb. 1: Fruchtkörper des Pioppino.

Das Substrat wird alle fünf bis zehn Tage gewechselt. Wenn der aktuelle Pilz klein ist, sind im Zeitrafferfilm auch noch Bilder vom Vorgänger zu sehen. Die Bilder werden alle fünf Minuten bis JETZT aufgenommen

Der Pioppino ist essbar. Sein Geschmack erinnert an Esskastanien. Er wird auch Südlicher Ackerling genannt und wächst gerne auf Pappeln oder anderen Laubhölzern. Der Pioppino benötigt Wärme und ist in Italien häufig anzutreffen – in Deutschland nur in Weinbauregionen.